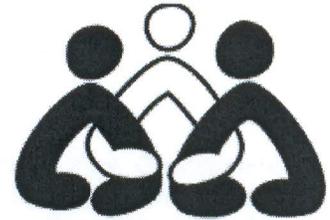


Freizeitgemeinschaft

Behinderte und Nichtbehinderte e. V.

- Der Vorstand -



„Altes Helmholtz“

Gerresheimer Straße 20b
40721 Hilden

☎ 02103 / 987930

Fax: 02103 / 987931

www.fzg-hilden.de

MITGLIED



Eingang
20. April 2012
Dez. III

Handwritten signature in blue ink.

Freizeitgemeinschaft e.V. • Postfach 271 • 40702 Hilden

Herrn Beigeordneten
Reinhard Gatzke
Rathaus 1
40721 Hilden

Hilden, 19.4.2012

Sehr geehrter Herr Gatzke!

Der Vorstand der Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte e.V. möchte nochmals auf die vielen Gespräche, hinsichtlich der Zuschüsse der Stadt Hilden, Bezug nehmen.

Die FZG ist seit nunmehr 40 Jahren aus dem Stadtbild nicht mehr wegzudenken. Unsere Erfahrung mit Behinderten und Nichtbehinderten Menschen, insbesondere mit Kindern hat bisher gezeigt wie wertvoll unsere Arbeit in Hilden ist.

Das gesagte gilt für die Gruppenarbeit, die Kindergärten und den Abenteuerspielplatz.

Die unzähligen, sozialengagierten, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sowie die mit Herz an die Arbeit gehenden hauptamtlichen Mitarbeiter sagen auf diesem Wege der Politik und der Verwaltung ein herzliches Dankeschön für die allzeit bewilligten Zuschüsse, ohne die unser Verein nicht lebensfähig wäre.

Dabei bedauern wir außerordentlich, dass wir viele Jahre einen hauptamtlichen Geschäftsführer beschäftigt haben, der nicht mehr in der Lage war seinen Aufgaben gerecht zu werden und den Verein in ein finanzielles Fiasko gebracht hat. Der unerwartete Tod unseres körperlich behinderten Buchhalters in 2011 hat die Situation nicht gerade verbessert.

Seit Bestehen des Kontraktes hat die Politik und die Verwaltung immer großen Wert darauf gelegt, bei der Vergabe von Mitteln Kosten zu sparen.

Dazu weisen wir auf folgenden Umstand hin. Unsere Verwaltung war Anfang 2010 mit einem Geschäftsführer und 4 weiteren hauptamtlichen Teilzeitmitarbeitern besetzt. Im November 2010 erkrankte unser Buchhalter und nahm seine Tätigkeit nicht wieder auf, im April 2011 erkrankte der Geschäftsführer und nahm seine Tätigkeit auch nicht wieder auf.

Diese beiden hauptamtlichen Stellen wurden nunmehr vom ehrenamtlichen Vorstand übernommen, was allerdings nur als Provisorium bezeichnet werden kann. Eine bereits beschäftigte Teilzeitmitarbeiterin wurde für die Buchhaltung qualifiziert. Ein Steuerberater wird die Buchhaltung zukünftig begleiten.

Im Oktober 2011 hat der Vorstand die Geschäftsführerposition intern ausgeschrieben und ab Januar 2012 mit einem Teilzeitgeschäftsführer besetzt, sowie weitere personelle Umbesetzungen vorgenommen, die zu einer erheblichen Kostensenkung geführt haben. Wir haben einen Neuanfang beschritten und sind sicher diesen Weg auch in Zukunft erfolgreich zu gehen.

Was uns weiterhin sehr am Herzen liegt ist unser Abenteuerspielplatz. Die Keimzelle der Freizeitgemeinschaft ist der Abenteuerspielplatz da die erste Kindergruppe der Freizeitgemeinschaft ihren Platz im umgesetzten Friedhofspavillon innehatte. In den Ausbau und die Einrichtung floss eine ungeheure Leistung unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter die auch Gründungsmitglieder der Freizeitgemeinschaft waren.

Gerade für den Abenteuerspielplatz erhielten wir viele Spenden von Mitgliedern, Eltern der Kinder die den Abenteuerspielplatz besuchen, aber auch von Firmen, auch über die Grenzen Hildens hinaus, die von

der guten Arbeit unserer Mitarbeiter hörten und die Einrichtung stark unterstützen. Eine Großspende machte es im Jahre 2011 möglich Spielgeräte auf dem Abenteuerspielplatz zu erneuern. Auch inhaltlich passt der Abenteuerspielplatz weiterhin optimal in die Trägerschaft der Freizeitgemeinschaft. Die Themen Integration und Inklusion werden weiterhin Schwerpunkte unserer Arbeit sein.

Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen,

Helga Bruch

Helga Bruch
1. Vorsitzende